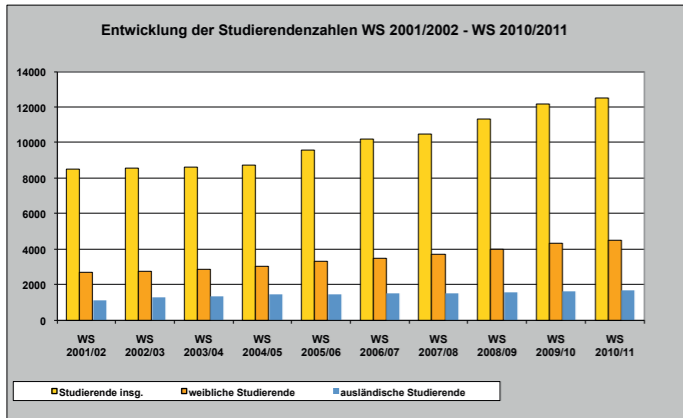
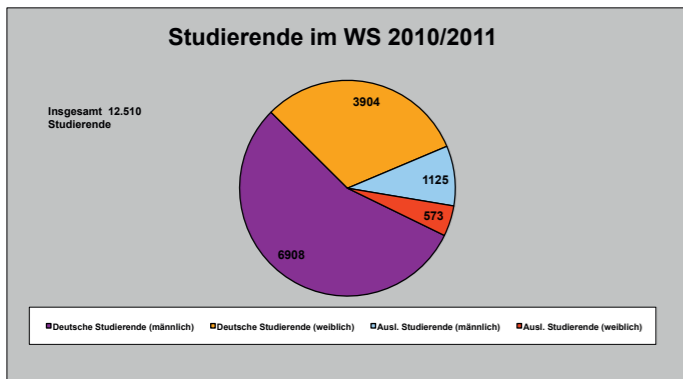


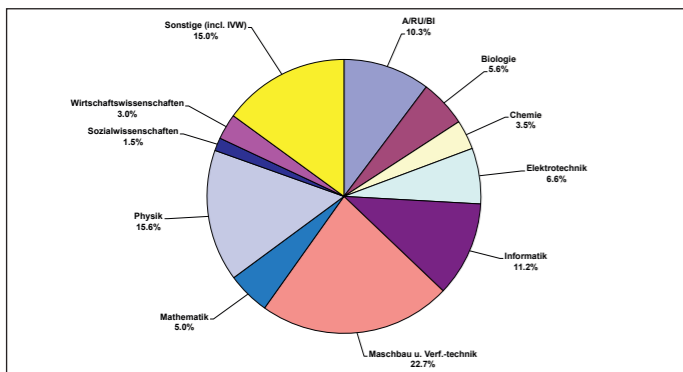
STUDIENDENZAHLEN WS 2001/2002 - WS 2010/2011



STUDIENDENZAHLEN WS 2010/2011



EINWERBUNG VON DRITTMITTELN 2010



WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Technische Universität Kaiserslautern
Postfach 3049, 67653 Kaiserslautern
Tel.: 0631/205-0, Internet: www.uni-kl.de

Abteilung PR und Marketing
Tel.: 0631/205-2049, E-Mail: presse@uni-kl.de

Referat für Forschung und Technologie
Tel.: 0631/205-4355, E-Mail: kowalke@verw.uni-kl.de

EU-Referat
Tel.: 0631/205-5065, E-Mail: hansen@verw.uni-kl.de

Kontaktstelle für Information und Technologie (KIT)
Tel.: 0631/205-2209, E-Mail: post@kit.uni-kl.de

StudierendenServiceCenter (SSC)
Tel.: 0631/205-5252, E-Mail: studium@uni-kl.de

Fachbereich Architektur
Tel.: 0631/205-3433, E-Mail: dekarubi@rhrk.uni-kl.de

Fachbereich Bauingenieurwesen
Tel.: 0631/205-3834, E-Mail: bauingenieurwesen@uni-kl.de

Fachbereich Biologie
Tel.: 0631/205-2602, E-Mail: dekanat@biologie.uni-kl.de

Fachbereich Chemie
Tel.: 0631/205-2753, E-Mail: dekanat@chemie.uni-kl.de

Fachbereich Elektrotechnik und Informationstechnik
Tel.: 0631/205-2076, E-Mail: dekanat@eit.uni-kl.de

Fachbereich Informatik
Tel.: 0631/205-2554, E-mail: dekanat@informatik.uni-kl.de

Fachbereich Maschinenbau und Verfahrenstechnik
Tel.: 0631/205-2560, E-Mail: dekanat@mv.uni-kl.de

Fachbereich Mathematik
Tel.: 0631/205-2251, E-Mail: dekanat@mathematik.uni-kl.de

Fachbereich Physik
Tel.: 0631/205-2377, E-Mail: dekanat@physik.uni-kl.de

Fachbereich Raum- und Umweltplanung
Tel.: 0631/205-2291, E-Mail: sbraun@rhrk.uni-kl.de

Fachbereich Sozialwissenschaften
Tel.: 0631/205-2463, E-Mail: dekanat@sowi.uni-kl.de

Fachbereich Wirtschaftswissenschaften
Tel.: 0631/205-4041, E-Mail: dekanat@wiwi.uni-kl.de

Distance and Independent Studies Center (DISC)
Tel.: 0631/205-4925, E-Mail: zfuw@zfuw.uni-kl.de

Zentrum für Lehrerbildung (ZfL)
Tel.: 0631/205-3999, E-Mail: klein@zfl.uni-kl.de

STUDIUM UND PERSPEKTIVE

Zukunftsorientierte Studiengänge, praxisnahe Ausbildung und moderne Infrastruktur - das sind die Rahmenbedingungen, die Studierende an der Technischen Universität Kaiserslautern vorfinden. Die einzige Technische Universität in Rheinland-Pfalz hat sich seit ihrer Gründung im Jahre 1970 eine beachtliche Reputation erworben und braucht den Vergleich mit etablierten technischen Hochschulen nicht zu scheuen. Ein Beleg hierfür sind die letzten bundesweiten Hochschulrankings von Focus und Spiegel, bei der die TU Kaiserslautern in verschiedenen Kategorien jeweils Spitzenplätze belegte. Die TU Kaiserslautern wurde im Oktober 2009 im bundesweiten Wettbewerb "Exzellenz in der Lehre" als eine von sechs Sieger-Universitäten in Deutschland ausgezeichnet. Im Januar 2010 waren die TU Kaiserslautern und die Institute IESE, ITWM, DFKI sowie das ITA zweifacher Sieger von insgesamt fünf Gewinnern im Spitzencluster-Wettbewerb des BMBF.

Ein Studium in Kaiserslautern bietet angehenden Ingenieuren und Naturwissenschaftlern eine ideale Vorbereitung auf ihre berufliche Karriere. Industriepraktika und Auslandsaufenthalte sind Garantien für eine eng an der beruflichen Praxis orientierte akademische Ausbildung. Darüber hinaus profitieren die Studierenden von den zahlreichen renommierten Forschungseinrichtungen, die unmittelbar auf dem Campus angesiedelt sind und im Bereich der angewandten Forschung eng mit der TU kooperieren, beispielsweise das Deutsche Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz, das Institut für Verbundwerkstoffe, die Fraunhofer-Institute für Experimentelles Software-Engineering, Techno- und Wirtschaftsmathematik sowie das Max-Planck-Institut für Software-Systeme.

Mit derzeit rund 12.500 Studierenden hat die Campus-Universität eine überschaubare Größe, die gute Betreuungsrelationen und einen engen Kontakt zu den Professoren gewährleistet. Darüber hinaus bietet die TU Kaiserslautern hochmoderne apparative Ausstattung und eine hervorragende Infrastruktur, von den Bibliotheken über die Labors bis hin zum Rechenzentrum. Gut ist auch die Wohnungssituation für Studierende: In unmittelbarer Nähe zum Campus stehen mehr als 2.000 Wohnheimplätze zur Verfügung, die alle über einen kostenlosen Internet-Zugang verfügen. Der Campus der TU - idyllisch am Rande des Pfälzer Waldes gelegen - hat auch über die fachliche Ausbildung hinaus einiges zu bieten. Der Hochschulsport ist mit einer sehr breiten Palette an sportlichen Aktivitäten und seinen attraktiven Exkursionen ein wichtiger Baustein im Freizeitangebot der TU. Konzerte, Theater, Kino und Ausstellungen beleben abends das kulturelle Ambiente auf dem Campus. In zahlreichen studentischen Arbeitsgruppen - von Astronomie über Fotografieren bis hin zu Börsenspielen - kann jeder seinem Hobby frönen. Vielfältige Festivitäten, wie etwa der Sommerball oder das stadtbekanntes Sommerfest, runden das Freizeitangebot der TU Kaiserslautern ab.

ICH MÖCHTE NOCH WEITERE INFORMATIONEN:

- Architektur
- Bauingenieurwesen
- Biologie
- Chemie
- Elektrotechnik und Informationstechnik
- Informatik
- Maschinenbau und Verfahrenstechnik
- Mathematik
- Physik
- Raum- und Umweltplanung
- Sozialwissenschaften
- Wirtschaftswissenschaften
- Lehramtsstudium
- Gesamtbroschüre TU Kaiserslautern**
- TU-Magazin UNISPECTRUM**
- Zusätzliche Fragen**

IMPRESSUM

Herausgeber:
Technische Universität Kaiserslautern

Layout, Foto und Druck:
TU Kaiserslautern
Wissenschaftliche Werkstätten
Abteilung Foto-Repro-Druck

Bitte
freimachen

Antwortkarte

TU Kaiserslautern
PR und Marketing
Postfach 3049

67653 Kaiserslautern

Absender:

Name _____

Straße und Hausnummer _____

PLZ und Ort _____

E-Mail _____

Anschrift:
Technische Universität Kaiserslautern
PR und Marketing
Postfach 3049
D-67653 Kaiserslautern
Telefon: (06 31) 205-20 49 / 31 98
Fax: (06 31) 205-36 58
E-Mail: presse@uni-kl.de
Internet: www.uni-kl.de/PR-Marketing



Zahlen und Fakten 2011

AUF EINEN BLICK

Fachbereiche 12
Studiengänge 102
Studierende 12.510
 männlich 8.033
 weiblich 4.477
 Fernstudierende 3.322
 ausl. Studierende 1.698

Personalstellen der TU ... 1.124
 Professuren 158
 Juniorprofessuren 47
 wissenschaftl. Mitarb. 399
 nichtwissen. Mitarb. 520
 Auszubildende (Stellen) ... 119

Drittmittel- und sonderfinanziertes Personal (Vollzeitäquivalent) .. 563
 wissenschaftlich 443
 nichtwissenschaftlich 120

Nebenberufliches wissenschaftliches Personal
 wissenschaftl. Hilfskräfte 1.039
 Lehraufträge 331

Haushalt (Ausgaben in Euro)
 - Land 114,4 Mio.
 - Drittmittel 35,7 Mio.

Ausgaben
 - Personal 101,3 Mio.
 - Sachausgaben 35,7 Mio.
 - Investitionsausgaben*) .. 13,1 Mio.

Campus und Gebäude
 - Grundstücksfläche (ca. 50 Fußballfelder) 36 ha
 - Gesamtfläche der Räume ca. 192.000 m²

Energie und Kosten
 - Strom 28.960.000 kWh
 - Heizung (Gas/Öl) (Ho) .. 47.480.000 kWh
 - Wasser/Abwasser ... 95.000 m³
 Bewirtschaftungskosten
 gesamt 9.600.000 €
 davon Energiekosten ... 6.500.000 €

*) Incl. Investitionen im Rahmen des Konjunkturprogrammes II

FACHBEREICHE

Studierende	nichtwissenschaftliche Mitarbeiter/innen	wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	Professuren
Architektur 9	14	6	394
Bauingenieurwesen 9	18	16	578
Biologie 13	36	33	693
Chemie 13	32	24	603
Elektrotechnik und Informationstechnik 13	29	21	638
Informatik 20	37	15	585
Maschinenbau und Verfahrenstechnik 18	51	30	1.312
Mathematik 19	38	8	772
Physik 18	39	24	464
Raum- und Umweltplanung 8	20	3	455
Sozialwissenschaften *) 7	10	5	652
Wirtschaftswissenschaften 10	35	6	1.954
Summe Fachbereiche 157	359	191	9.100
Fernstudiengänge außerhalb der Fachbereiche 3.322			
und Sonstige (Studienkolleg, Deutschkurs) 88			
Summe insgesamt 12.510			

*) plus Betreuung von 998 Lehramtsstudierenden

FORSCHUNG

Forschungsinitiative des Landes Rheinland-Pfalz an der TU Kaiserslautern
 - **Forschungszentren**
 Center of Mathematical and Computational Modelling (CM)²
 Center of Optics and Material Sciences (OPTIMAS)
 - **Forschungsschwerpunkte**
 Advanced Materials Engineering (AME)
 Ambient Systems - Technologies and Applications (AmSys)
 Membrane Transport: From Molecular Principles to Physiological Relevance (Membrane Transport)
 Nanostructured Catalysts for an Efficient Use of Raw Materials (NanoKat)
 Nachhaltige Bauwirtschaft (Sustainable Resource Conservation in Civil Engineering, Urbanism and Economy - RESCUE)
 - **Landestechnologieschwerpunkt:** Center of Commercial Vehicle Technologie - ZNT
 - **Landeschwerpunkt:** Region and City

Sonderforschungsbereiche, DFG-Forschergruppen und -Schwerpunktprogramme
 SFB 530 (Beteiligung): Räuml.-zeitl. Interaktionen zellulärer Signalmoleküle (Sprecherschaft bei der Universität des Saarlandes)
 SFB Transregio 49: Condensed Matter Systems with Variable Many-Body-Interactions
 SFB Transregio 88: Kooperative Effekte in homo- und heterometallischen Komplexen (3 MET)

DFG-Forschergruppe 524: Herstellung, Eigenschaftsanalyse und Simulation geschweißter Leichtbaustrukturen aus Metall/Faser-Kunststoff-Verbunden
 DFG-Forschergruppe 967: Liganden des ribosomalen Tunnelausgangs
 DFG-Forschergruppe 1061: Dynamic storage functions of plant vacuoles

DFG-Schwerpunktprogramm 1391: Ultrafast Nanooptics
 DFG-Schwerpunktprogramm 1489: Algorithmic and Experimental Methods in Algebra, Geometry and Number Theory

Graduiertenkollegs
 792 Nichtlineare Optik und Ultrakurzzeitphysik
 814 Ingenieurmaterialien auf verschiedenen Skalen, Modellierung und Simulation
 845 Molekulare, physiologische und pharmakologische Analyse von zellulärem Membrantransport
 1131 Visualisierung großer und unstrukturierter Datenmengen

Projekte des 7. Forschungsrahmenprogramms der EU
www.uni-kl.de/wcms/6167.html

Fraunhofer-Institute
 Institut für Experimentelles Software-Engineering (IESE)
 Institut für Techno- und Wirtschaftsmathematik (ITWM)
 Institut für Physikalische Messtechnik (IPM), Abt. für Terahertz-Messtechnik und Systeme

Sonstige Forschungs-Einrichtungen
 Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI)
 Institut für Oberflächen- und Schichtanalytik (IFOS)
 Institut für Verbundwerkstoffe (IVW)
 Institut für Technologie und Arbeit (ITA)
 Institut für Biotechnologie und Wirkstoff-Forschung (IBWF)
 Center für Nanostrukturtechnologie und molekularbiolog. Technologie (NBC)
 Max-Planck-Institut für Softwaresysteme